

Thematisches Verzeichnis der musikalischen Werke der Familie Bach.

Von Max Schneider (Berlin).

Mit der Veröffentlichung (zunächst des ersten Teils) eines ausführlichen thematischen Gesamtkatalogs aller bis jetzt nachweisbaren musikalischen Werke der Familie Bach soll nicht nur der Bachforschung ein hoffentlich willkommenes Orientierungsmittel geboten werden, sondern auch der heutigen Musikpraxis. Deshalb hatte als einer der Hauptgesichtspunkte für die Anlage des Verzeichnisses die Ausführlichkeit zu gelten, die so weit gehen mußte, alles für die Entwicklung und die Struktur der verzeichneten Werke thematisch Bemerkenswerte zu zitieren. Ein weiterer Grund hierfür ist der Umstand, daß die meisten Bachschen Werke nur handschriftlich existieren, der Mehrzahl der Interessenten größere oder geringere Leseschwierigkeiten verursachen und oft nicht ohne weiteres zugänglich sind. Vor allem soll die Ausführlichkeit des Verzeichnisses das Interesse für die bequem zu übersehenden Tonschöpfungen erwecken. Es wäre sicherlich ein großer Gewinn, wenn sich dieser oder jener Musiker in leitender Stellung durch die Form der Zitate veranlaßt sähe, die Werke der bedeutendsten unter den vorsebastianischen Bachs zu studieren und aufzuführen; steht doch der unbestreitbar hohe Wert dieser Kompositionen zur Zeit leider in keinem Verhältnis zu ihrer Verbreitung.

Über die Einrichtung dieses Verzeichnisses bleibt nur zu sagen, daß die originale Schreibweise der zitierten Stücke in anbetracht des eben dargelegten Zweckes überall durch die moderne ersetzt ist; irgendwie wichtige Einzelheiten dagegen wurden (besonders bei den verhältnismäßig wenigen Auto-